

Starbucks steht vor Markteintritt in der Ukraine

09.04.2009

Die größte Kaffeehauskette der Welt Starbucks könnte in die Ukraine kommen. Gestern erklärte die Starbucks Coffee Company, dass sie Angebote auf dem Grundstücksmarkt für die Eröffnung von Kaffeehäusern untersucht. Normalerweise sucht Starbucks beim Eintritt in neue Märkte Partner – beispielsweise war dies in Russland die kuwaitische M.N. Alshaya, merken Marktteilnehmer an.

Die größte Kaffeehauskette der Welt Starbucks könnte in die Ukraine kommen. Gestern erklärte die Starbucks Coffee Company, dass sie Angebote auf dem Grundstücksmarkt für die Eröffnung von Kaffeehäusern untersucht. Normalerweise sucht Starbucks beim Eintritt in neue Märkte Partner – beispielsweise war dies in Russland die kuwaitische M.N. Alshaya, merken Marktteilnehmer an.

Die Starbucks Coffee Company, welche die gleichnamige weltgrößte Kette von Kaffeehäusern besitzt, untersucht die Möglichkeiten eines Eintritts auf dem ukrainischen Markt, verkündete gestern der Nachrichtenagentur "Interfax" der Stellvertreter des Präsidenten von Starbucks für Geschäfte in der EMEA Region (Europa, Naher Osten und Asien) Rossann Williams. "Wir untersuchen sorgfältig gute Stellen in den Zentren ukrainischer Städte", fügte er hinzu. Die Managerin für Öffentlichkeitsarbeit von Starbucks, Carol Piecyk, konkretisierte, dass das Unternehmen bislang noch keine Mietverträge unterzeichnet hat. "Wir suchen bislang noch Möglichkeiten für die Entwicklung der Kette in Zentral- und Osteuropa. Konkrete Pläne bezüglich der Ukraine gibt es zum jetzigen Zeitpunkt nicht", sagte sie dem **"Kommersant-Ukraine"**.

Die Starbucks Coffee Company, wurde im Jahre 1971 gegründet, vereinigt etwa 7.000 gleichnamige Kaffeehäuser (etwa 4.000 werden von Partner betrieben; vermutlich ist Franchising gemeint, d. Ü.) in 44 Ländern der Welt. Der Bruttoertrag des Unternehmens betrug in 2008 etwa 5,74 Mrd. \$, das EBITDA lag bei 512,9 Mio. \$, der Reingewinn bei 315,5 Mio. \$. Die Aktien des Unternehmens werden an der NASDAQ gehandelt.

"Starbucks ist eine Weltmarke auf der Ebene von McDonald's im Bereich von Schnellrestaurant. Sie arbeiten sogar auf solche spezifischen Märkten wie China erfolgreich", betont der Geschäftsführer der Kaffeehauskette "Schokoladniza" in Russland, Alexej Kaira. "Unter dem Format der Kaffeehäuser versteht man Selbstbedienung, Kaffee zum Mitnehmen und ein begrenztes Angebot an Speisen", erläutert Kaira. "Obgleich beispielsweise in den russischen Einrichtungen mehr Speisen im Menü stehen als in den USA". In vielen Ländern tritt Starbucks, in den für es neuen Märkten, mit Hilfe eines Partners ein. "Ich denke, dass sie auch in der Ukraine diesen Weg wählen werden", sagt der Generaldirektor der Kette "Coffee House" in der Ukraine, Roman Karpuschkin. In Russland ist das Unternehmen Starbucks im Herbst 2007 in Partnerschaft mit der kuwaitischen M.N. Alshaya in den Markt eingetreten. Und beim Markteintritt in Polen gründete die "Tochter" des amerikanischen Unternehmens Starbucks Coffee International ein Joint-Venture mit den American Restaurants Sp. z o.o. "Wenn wir uns auf ein Land zur Entwicklung festlegen, dann wird die Entscheidung getroffen, werden wir mit Hilfe lokaler Unternehmen oder eigenständig tätig sein", sagt Piecyk???

Aus den auf dem ukrainischen Markt anwesenden Kaffeehäusern ist Gloria Jean's Coffee dem Format von Starbucks am nächsten, sagt der Geschäftsführer der Kette Double Coffee, Swjatoslaw Sajenko. "Doch Starbucks berücksichtigt die Mentalität der ukrainischen Konsumenten nicht vollständig, die es vorziehen nicht nur Kaffee zu trinken, sondern auch etwas zu essen", sagt Sajenko. "Für die Eröffnung eines Objektes in der Ukraine benötigt Starbucks etwa 300.000\$ für eine Handelsfläche von 150qm.", berechnete er.

Veronika Gawriljuk, Julia Rjabtschun

Quelle: [Kommersant-Ukraine](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 514

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.